Generation Y

1980–2000

Erziehung/Familie

Eltern sind Freunde, Partner und Mentoren
enge Familienbindung
ziehen erst spät aus oder wieder zurück
Patchwork-Familien

Eigenschaften

optimistisch, idealistisch
kontaktfreudig
tolerant, multikulturell
sehr teamfähig
exzellente Netzwerker

soziales Umfeld

Globalisierung, Mobilität
weltweite Vernetzung
terroristische Anschläge, Wikileaks
ständige Anpassung an neue Bedingungen
weniger Kontrolle über Berufs- & Lebensweg, weicht stärkerem Anspruch an Flexibilität, Mobilität
Innovativität, facebook

Arbeitsumfeld

Wettbewerbsdruck > Chancen & Unsicherheit
kurzfristige Planung & Felxibilitätsausrichtung
rechtliche & zeitliche Deregulierung fuehrt zu Instabilität und Unkalkulierbarkeit der Arbeitsverhältnisse
dezentralisierte Organisationsstrukturen
viele kurzfristige und schlecht bezahlte Beschäftigungsverhältnisse (generation praktikum)

Werte/Einstellung

Individualität
Einzigartigkeit
Flexibilität
Leistung
ME Branding
Angst, etwas falsch zu machen
Respekt muss sich jeder verdienen

algeny

Generation X
1964-1979

Eigenschaften

Ehrgeiz
Selbständigkeit
Rationalität
Individualismus
weniger gemeinschaftliches Handeln
grosse Bereitschaft, sich mit neuer Technologie auseinanderzusetzen
Pragmatismus
Zuverlässigkeit

soziales Umfeld

Wirtschaftskrise
Rote Armeefraktion/links-orientierter Widerstand
geburtenstarke Jahrgänge
Wiedervereinigung
Medienrevolution
Neue Deutsche Welle
Greenpeace
Tschernobyl
Tennis-Fieber mit Boris Becker & Steffi Graf

Erziehung/Familie

behütet aufgewachsen
zunehmende Scheidungsrate
beide Eltern berufstätig
weniger Zeit/Aufmerksamkeit wird mit Geschenken kompensiert

Arbeitsumfeld

Massenarbeitslosigkeit
sinkende Wochenarbeitszeit
Dezentralisierung
Enthierarchisierung
Ablaufstrukturen effizienter, flexibler
Projekt-Gruppen sind populär
steigende Wissensorientierung
kontinuierliches Lernen

Einstellung

Unsicherheit im Job und privat
materialistische Werte im Vordergrund
auf der Suche nach Wohlstand, Karriere und Sicherheit
Nachholbedarf im privaten Bereich > spätere Familiengründung
Abgrenzung gegen Vorgängergeneration mit Moralhoheit

algeny

BABY BOOMER

1946-1963

Erziehung/Familie

Mutter im Haus
viele Geschwister
autoritäre Erziehung
verliessen früh das Zuhause
schnelle Familiengründung

Eigenschaften

starke Umsetzungskompetenz
teamfähig
hohe Kooperationsbereitschaft
konfliktscheu
ungeduldig

soziales Umfeld

Wirtschaftsaufschwung
ökonomische Sorglosigkeit und Überfluss
starke Generationskonflikte
Kalter Krieg, Mauerbau
Mondlandung
Woodstock, Beatlemania
Pille,LSD
Kennedy Ermordung
Paradigm-Wechsel: ‘leben zu arbeiten’ weicht ‘arbeiten um zu leben’

Arbeitsumfeld

Vollbeschäftigung
schneller Karriere-Aufstieg
Human Relations Bewegung
weg vom Taylorismus
Personalführung orientiert sich an den Bedürfnissen der Mitarbeiter
wachsende betriebliche Mitbestimmung
Selbstverwirklichung & persönliche Anerkennung im Vordergrund

Einstellung

forderte Veränderung gesellschaftlicher Zustände
Ausweitung der Partizipationsrechte > Emanzipation
gerechtere Vermögensverteilung
Schutz von Minderheiten
Orientierung zu Freizeit und persönlicher Selbstverwirklichung
Weg zum Resultat kann wichtiger sein als das Endergebnis

algeny

Die Veteranen

> 1946

Familie/Erziehung

Wenig oder keine Präsenz des Vaters
früh in der Verantwortung
Werte- und Hierarchiebasierte Erziehung
Autoritätsprägung

Arbeitsumfeld

Arbeit als Mittel zum Zweck (nicht zur Selbstverwirklichung)
Managementstil der Vorgesetzten: Taylorismus (der Mensch ist ein betriebswirtschaftlicher Faktor)

Eigenschaften

Pragmatismus/Zielstrebigkeit (Überlebenskampf)
Gewissenhaftigkeit
starke Loyalität
sparsam
höflich
Detail-orientiert

Einstellung

Fokus auf Sicherheit
Angst vor sozialem und finanziellen Abstieg
klare Trennung zwischen Privat- und Berufsleben

soziales Umfeld

Kriegsjahre & Entbehrung
Kriegsende & Wiederaufbau
keine Stabilität
Gründung der Bundesrepublik
Fernseher
Mount Everest Besteigung
neue Königin in Grossbritannien
Elvis Presley
Deutschland wird Weltmeister
Urlaub in Italien

algeny